

Ablaufplan Beantragung und Bestellung eines Heilberufsausweises (HBA)

1. Antragsstellung über die Homepage der LAK

=> Log-In erforderlich

=> Über „Mitgliedschaft“ und „Heilberufsausweis und SMC-B“ gelangen Sie zur Übersichtsseite und von dort zum Antragsportal

=> Auswahl des Kartenproduzenten

=> Überprüfung der persönlichen Daten

- die der LAK gemeldeten Daten werden angezeigt
- ggfs. Vornahme notwendiger Korrekturen

Aufgrund des notwendigen Post-Ident-Verfahrens müssen die Antragsdaten und die Daten Ihres Ausweisdokumentes übereinstimmen.

Hinweis für Apothekenleiter/Innen: Als Meldeadresse ist zwingend die Privatanschrift entsprechend Ihrem Ausweisdokument anzugeben, die Angabe der Apothekenanschrift führt zur Zurückweisung beim Post-Ident-Verfahren, wenn sie von Ihrem Ausweisdokument abweicht.

=> Antrag absenden

Sie erhalten eine elektronische Eingangsbestätigung der LAK und ggfs. eine gesonderte E-Mail, falls Dokumente nachzureichen sind.

2. Bestellung beim ausgewählten Vertragspartner

Sind alle Unterlagen vollzählig und alle Voraussetzungen erfüllt, erhalten Sie per Post einen förmlichen Bescheid durch die Landesapothekerkammer mit einer Vorgangsnummer, die Sie auf dem Antragsportal des ausgewählten Vertragspartners eingeben müssen.

Dieser Bescheid berechtigt Sie auf dem Portal des von Ihnen ausgewählten Diensteanbieters einen Heilberufsausweis zu bestellen. Für den Bestellvorgang müssen Sie ein Passfoto hochladen. Am Ende des Bestellvorgangs drucken Sie die für das Post-Ident-Verfahren notwendigen Dokumente aus und führen das Post-Ident-Verfahren in einer Postfiliale durch.

Nach Bestätigung des Produktionsauftrages durch die Kammer stellt der Vertragspartner den Heilberufsausweis her und übersendet ihn an Ihre angegebene Adresse. In einem zweiten Brief erhalten Sie die erforderlichen Zugangsdaten, um den Heilberufsausweis zu nutzen.